

## **KGV SO: Die Finanzlage des Kanton Solothurn verlangt nach Effizienz und klaren Prioritäten**

Medienmitteilung vom 27. September 2025

**Nach der Präsentation des Voranschlags 2026 durch den Regierungsrat nimmt der KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO) Stellung. Das ausgewiesene Defizit von 100,5 Millionen Franken zeigt: Die Finanzlage ist ernst. Für den KGV ist klar, dass der Kanton jetzt die richtigen Prioritäten setzen muss.**

Die Solothurner KMU tragen wesentlich zur Finanzierung des Gemeinwesens bei. Eine steigende Staatsquote gefährdet jedoch die Wettbewerbsfähigkeit und schwächt die Investitionskraft der Betriebe. Anstatt neue Belastungen zu schaffen, muss der Kanton seine Strukturen kritisch überprüfen und verschlanken. Eine nachhaltige Finanzpolitik schafft Planungssicherheit – für die KMU ist das zentral, um Arbeitsplätze zu sichern, Innovation voranzutreiben und den Standort im Wettbewerb zu stärken.

Planbare und wettbewerbsfähige Steuerbedingungen sind für die KMU von entscheidender Bedeutung. Zusätzliche Belastungen würden Investitionen bremsen und Arbeitsplätze gefährden. Deshalb fordert der KGV SO, dass die Sanierung der Finanzen ohne Steuererhöhungen gelingt. Der verabschiedete Massnahmenplan 2024 bleibt ein wichtiges Instrument, um den Finanzhaushalt zu stabilisieren. Entscheidend ist jedoch, dass die Massnahmen geschärft, Doppelspurigkeiten abgebaut und die Prioritäten klar gesetzt werden.

Zudem muss die Verwaltung die Digitalisierung endlich als echten Hebel für Effizienz nutzen: weniger Papierprozesse, schnellere Abläufe und moderne Dienstleistungen. Das spart Kosten, reduziert Bürokratie und schafft Freiräume – sowohl für die Verwaltung als auch für die Wirtschaft.

Trotz angespannter Finanzlage darf auch die Förderung der Berufsbildung nicht vernachlässigt werden. Sie ist ein zentraler Standortfaktor und sichert den KMU den dringend benötigten Fachkräftenachwuchs.

Der KGV SO wird den weiteren Prozess kritisch begleiten und sich für einen haushälterischen, effizienten und schlanken Staat einsetzen – im Interesse der KMU und des Wirtschaftsstandorts Solothurn.

### **Weitere Auskünfte erteilt:**

Sarah Koch  
Geschäftsführerin KGV SO  
032 624 46 24  
[sarah.koch@kgv-so.ch](mailto:sarah.koch@kgv-so.ch)

Der **KMU- und Gewerbeverband Kanton Solothurn (KGV SO)** vertritt rund 3'000 KMU aus den Bereichen Handwerk, Handel, Dienstleistung, Industrie und freie Berufe. Er ist damit die mitgliederstärkste Wirtschaftsorganisation im Kanton Solothurn. Der KGV SO unterstützt und fördert Bestrebungen zur Stärkung der kleinen und mittleren Unternehmungen (KMU) und zur Steigerung der Attraktivität des Kantons Solothurn als Wirtschaftsstandort. Der KGV SO fördert die Erhaltung einer freien, sozialen und ökologiefreundlichen Marktwirtschaft sowie wirtschaftlich günstiger Rahmenbedingungen.